

compenswiss: nachhaltiger Ansatz

Seit fast zwanzig Jahren hat compenswiss nach und nach mehrere Initiativen ins Leben gerufen, die sich in die folgenden vier Bereiche gruppieren lassen:



- **Ausübung der Stimmrechte:** seit 2002 übt compenswiss die Stimmrechte für die von ihr gehaltenen Schweizer Aktien aus.
- **Aktionärsdialog:** er stellt ein wesentliches Element der Strategie der compenswiss dar. Der Dialog wird über den Schweizer Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen (SVVK) geführt. Zur Erinnerung: der Verein wurde Ende 2015 von compenswiss zusammen mit sechs weiteren institutionellen Investoren aus der Schweiz gegründet und besteht heute aus 11 Mitgliedern. Der Engagement-Dialog findet derzeit mit rund 170 Unternehmen statt, überwiegend zu ESG-Themen. Seit dem Start dieser Initiative haben sich die Ergebnisse des Aktionärsdialogs insgesamt als erfolgreich erwiesen.
- **Ausschlüsse:** auch sie sind wesentliche Elemente der nachhaltigen Strategie der compenswiss. Es gibt drei Ausschlusskategorien: normativ, sektoriell und Disengagement.
- **ESG-Integration:** dieser Punkt umfasst alle nachhaltigen Ansätze, die nach und nach in den Verwaltungsmandaten umgesetzt werden, unabhängig davon, ob sie intern oder extern verwaltet werden.

compenswiss ist von der Bedeutung nachhaltiger Kapitalanlagen überzeugt und hat mehrere Aktivitäten in diese Richtung unternommen und verfolgt diesbezügliche Projekte:

Unsere Engagements und Fortschritte:

- **Um die Nachhaltigkeit von Unternehmen zu fördern,** engagiert sich compenswiss als Mitglied des SVVK proaktiv bei Unternehmen, an denen sie Anteile hält. Dieses Engagement spiegelt sich anschliessend in der Umsetzung normativer oder thematischer Ausschlüsse (z.B. im Klimabereich) bei den Anlagen wider.

- **Um den Anteil der kohlebezogenen Investitionen zu reduzieren**, hat compenswiss eine Ausschlusspolitik für Unternehmen im Kohlesektor festgelegt. Unternehmen, die mehr als 30 % ihres Umsatzes mit Kraftwerkskohle erwirtschaften, werden aus unserem Portfolio ausgeschlossen. Dieser Schwellenwert, der zu Beginn des Jahres auf 50 % festgelegt war, wurde im Mai 2021 auf 30 % gesenkt.

Unsere Ziele und Projekte:

- **Portfoliokennzahlen zur Nachhaltigkeit:** Um die Integration von ESG-Faktoren klar zu etablieren, haben wir ein Referenzmass zur Nachhaltigkeit unserer Anlagen aus verschiedenen Perspektiven (ESG, Klima, nachhaltige Entwicklungsziele) entwickelt. Die Indikatoren dieser Kennzahl helfen dabei, ein klares Verständnis für die finanziellen und nicht-finanziellen Risiken unserer Investitionen zu erlangen sowie die Performance unserer Initiativen im Laufe der Zeit in Bezug auf den ökologischen und gesellschaftlichen Fortschritt zu bewerten.
- **Finanzielle Klimarisiken:** Um die Risiken des Klimawandels besser zu verstehen, sind Arbeiten zu Unternehmen geplant, die Reserven an fossilen Brennstoffen (Öl, Gas, Kohle) besitzen oder nutzen oder diese zur Stromerzeugung verwenden. Ziel ist es, unsere Exposure gegenüber gestrandeten Vermögenswerten («stranded assets») zu quantifizieren und den Wertverlust zu bewerten, der sich aus der Nichtnutzung dieser Reserven bei einem Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft ergeben würde.

compenswiss wird ihre Politik der nachhaltigen und verantwortungsbewussten Investitionen weiterentwickeln, respektiert dabei aber ihre gesetzlichen Verpflichtungen, die darin bestehen, das bestmögliche Verhältnis zwischen Sicherheit der Anlagen und marktkonformem Ertrag zu gewährleisten und ein hohes Mass an Liquidität bereitzuhalten, um den Zahlungsverpflichtungen jederzeit nachkommen zu können.

compenswiss - Genf, 15. Juli 2021